

Gold-Standard in Sicht

28.06.2019 | [Jim Willie CB](#)

Ein perfekter Sturm trifft den Goldmarkt, wobei es einen internen Faktor (Rückkehr zur quantitativen Lockerung), einen externen Faktor (Shanghai Gold Exchange erweitert Marktanteil) und einen systematischen Faktor (Basel-3-Regelung, die Gold in Kontenallokation erlaubt) gibt. Diese drei Kräfte wirken sich positiv auf die Befreiung des Goldes aus den korrupten Händen angloamerikanischer Bankenorganisationen aus.

Die östliche Hemisphäre verfolgt eine geplante, koordinierte und effektive Strategie, den US-Dollar aufzugeben und einen Gold-Standard einzuführen. Das ist erstmals in Form von Handelszahlungen durchgeführt worden und war tatsächlich eher mit einem weltweit auftretenden Vorgang zu vergleichen. Weiterer Fortschritt kann auf die frühen Phasen zurückgeführt werden. In den letzten zehn Jahren, nachdem Lehman Brothers gescheitert war, wurden alle Systeme ähnlich waghalsig wie Hypothekenanleihen behandelt.

Langsam tritt die Realisierung, die von einigen scharfsinnigen Analysten angestellt wurde, in den Vordergrund. Im letzten Jahrzehnt hat der US-amerikanische und britische Bankenflügel der Kabale die US-Staatsanleihe zur weltweiten Subprime-Anleihe gemacht. Das ist das Ergebnis unglaublich von fortwährendem Missbrauch von QE; versteckten Derivategeschäften, um eine falsche Nachfrage nach Anleihen zu generieren; ausländischen Verkäufen US-amerikanischer Schuldverschreibungen; erstaunlicher Schuldenexplosion; der Plünderung ausländischer Anleihebestände und boshaft falschen AAA-Schuldenbewertungen.

Es wird berichtet, dass die US Staatsanleihe der liebste Vermögenswert ist, um Projekte der Initiative "Neue Seidenstraße" zu finanzieren. Etwa 2,5 Billionen Dollar wurde ausgegeben, von den fast 9 Billionen Dollar, die im Rahmen von Absichtserklärungen für die vielen Projekte der Initiative ausgegeben werden müssen. Diese traf man, nachdem die US-amerikanische Staatsanleihe zum primären Vermögenswert wurde, der für den Bau der sibirischen Ölpipeline verwendet wurde, um die chinesische Nachfrage zu decken.

Die Ironie eines derartig indirekten Austausches (Verkauf von US-Staatsanleihen als Bargeld durch Drittparteien) ist extrem wichtig, wird jedoch in der schrägen westlichen Finanzpresse nirgendwo wiederholt. All das fand statt, während die US-Presse die Projekte der Initiative als sinnlos bezeichnete, doch dazu motivierte, die Mitgliedsstaaten zur Teilnahme zu verführen. Das ist armselig oberflächliche Propaganda, die der Pathologie zufolge mit der Behauptung gleichzusetzen ist, dass die US-Wirtschaft robust ist. Alle Maßstäbe geben Warnsignale, schlimmer noch als wir 2006 bis 2007 beobachten konnten.

US-Staatsanleihe als weltweite Subprime-Anleihe

Die US-Staatsanleihe ist die globale Subprime-Anleihe und das Endergebnis wird eine noch größere Anleihemarktkrise sein als im Jahr 2008. Oft wird das als die Alles-Anleihe-Blase bezeichnet. Der sogenannte Finanzanreiz war tatsächlich eine übermäßige Geldinflation, die den Anleihemarkt zerstört hat, auch wenn er 2012 einen Zahlungsausfall der US-Regierung verhinderte. Legitime Anleiheinvestoren sind schon vor einigen Jahren verschwunden. Es gibt keine legitimen Käufer von US-Staatsanleihen außerhalb der US-amerikanischen Vasallenstaaten.

Auf vielen Plattformen wird der US-Dollar abgelehnt, einschließlich des Rohölmarktes. Als nächstes folgt dessen Ablehnung am Rohstoffmarkt. Das bedeutet, dass der Öl- und Rohstoffhandel weniger vom US-Dollar in Handelszahlungen dominiert wird. Das ist das Motiv, den zerstörten, bankrotten Ölschiefersektor am Leben zu halten, damit weiterer auf dem US-Dollar basierter Ölhandel zur Verfügung gestellt werden kann.

Der Anleihemarkt sieht sich einem perfekten Sturm gegenüber. Beobachten Sie ein Reihe sehr ernster, vielleicht sogar katastrophaler Warnsignale, die von vielen eher schlecht als recht als Faktoren erkannt wurden, eine bevorstehende Finanzkrise zu signalisieren. Meiner Ansicht nach hat die systematische Lehman-Krise begonnen. Beachten Sie die vielen Warnsignale:

- enorme US-Staatsschulden, die über die 1,2 Billionen Dollar in diesem Finanzjahr hinausgehen werden
- eine gigantische Masse an BBB-bewerteten Unternehmensanleihen, die nun mit 3,3 Billionen Dollar bemessen werden
- eine stark invertierte Renditekurve der US-Staatsanleihe, die kopfsteht

- eine starke Abhängigkeit von der Derivatmaschinerie, um gefälschte Anleihenachfrage zu generieren
- angespannte, primäre Anleihehändler, die keine Investoren finden können
- rückläufige Bargeldreserven der US-amerikanischen Fed, die jeden Monat weiter zurückgehen
- Anomalien bezüglich der Zinsen auf überschüssige Reserven
- ein offizieller Leitzins, der die Rendite vieler Anleihen auf dem Fälligkeitsspektrum übertrifft.

Die Krise wird heftiger werden, wenn die Federal Reserve dazu gezwungen wird, die Zinsen zu senken. Das wird dem Geldmarkt stark schaden, der heutzutage fast kein Auge mehr auf diese wirft. Das wird zu mehr Anleiheverkäufen führen, sowohl von inländischen US-Fonds als auch von offiziellen, ausländischen Entitäten. Immenser Druck wird auf die Derivatmaschinerie ausgeübt werden.

Üblicherweise führen höhere Schulden zu höheren Anleiherenditen, um das benötigte Kapital anzuziehen. Doch die US-amerikanische Regierung arbeitet umgekehrt und versucht eine Anleiherally mit falschen Erzählungen, falscher Nachfrage und dem Verkauf wertloser Anleihen, die in schicke Tinte und Papier gewickelt sind, heraufzubeschwören.

Diesmal wird das nicht funktionieren, da der neue Konsens lautet, dass die US-Staatsschulden niemals zurückgezahlt werden. Unsere Prognose eines Zahlungsausfalls, die erstmals 2009 aufgestellt wurde, kommt endlich in Sicht. Doch die größte Auswirkung einer Zinssenkung in Kombination mit einer Rückkehr zu einer Geldpolitik mit hohem Volumen an QE (dem Gegenteil einer Straffung), wird sich auf den Goldpreis auswirken. Dieser wird endlich durch den Widerstand bei 1.450 Dollar je Unze brechen können und sich rasch höhere Ziele suchen. Ein Großteil der Milliardäre spricht schon über eine wichtige Bullenbewegung am Goldmarkt.

Goldstandard in Sicht

Schritt für Schritt kommt der Goldstandard in Sicht. Angesicht der standhaften und heftigen Verteidigung des King Dollar und dessen Vorherrschaft müssen alle Transformationen und Übergänge allmählich, unterschwellig und tiefgreifend stattfinden. In den letzten zwei Jahren behaupteten wir regelmäßig, dass der Goldstandard anfänglich via Handelszahlungen eingeführt werden wird. Das war der Fall.

Gold Trade Note - kommerzielle, weltweite Handelszahlung

Es herrscht der Verdacht, dass China die Gold Trade Note (GTNote) bei ihren Rohölkäufen verwendet. Nichts kann bewiesen werden; alles wird heimlich mit großen Zahlungen getätigt, ähnlich mit den Saudis und anderen Ölmonarchien entlang des Golfes wie Katar und Oman. Große Mengen Yuan sind in den letzten Monaten in der Bilanz von ARAMCO aufgetaucht. Tatsächlich überstieg dieses Volumen die Menge an britischen Pfund und japanischen Yen zusammen. Die Yuan waren vor einem Jahr noch nicht vorhanden.

Es würde Sinn machen, dass China auch die Gold Trade Note bei Ölkäufen mit dem Iran verwendet. Diese beiden Nationen erweitern ihre Tauschhandelfazilitäten, ähnlich wie Import-Export Bankfunktionen und könnten ein wachsendes Volumen der GTNote untermauern. Ihr Motiv wäre es, den Goldstandard voranzubringen, indirekt ins Gesicht des King Dollar. Die gesamte Initiative "Neue Seidenstraße" soll den Handel außerhalb des US-Dollar voranbringen.

Basel-3-Regeländerung - Gold als zählbarer Vermögenswert in Bilanzen

Die Regeländerung hat die Tore geöffnet. Die größten Zentralbanken und sekundären Zentralbanken setzen eng verbundene Finanzunternehmen ein, um Goldbullion zu erwerben, während US-Staatsanleihen verkauft werden. Das wird heimlich und fernab von der Bilanz getan. Währenddessen verschreien, verunglimpfen und bestreiten dieselben loyalen Agenten der Bankenkabale den Wert des Goldes.

Sie sind große Heuchler. Diese vielen Zentralbanken sammeln Gold für den großen Preisanstieg, der ihnen später während der Krise, die brodet, den Hintern retten könnte. Ihre Devisenreserven werden geschreddert, während das neu platzierte Gold in der Bilanz schnell steigen wird. Was sie sagen, ist üblicherweise das genaue Gegenteil von dem, was sie tatsächlich tun. Sie möchten, dass sich die Öffentlichkeit immer auf der gegenüberliegenden Seite von dem, was sie tun, befindet.

Ausgabe von Panda-Anleihen - goldgedeckte Staatsanleihen

Eine Anleihe, die in chinesischen Yuan bepreist wird, definiert eine Panda-Anleihe. Sie dienen üblicherweise zur Ausgabe von Staatsschulden, wobei es manches Mal beachtenswerte Unternehmensanleihen gibt. Das ist der neuste Schritt hin zur Einführung eines Goldstandards. Der scharfsinnige Analyst kann eine Rolle des Goldes in diesen Panda-Anleihen ableiten, die bisher noch nicht zugegeben wurde.

Verwendung regionaler Goldwährung - Dezentralisierung

Als der malaysische Premierminister Mahathir vor einigen Wochen die gemeinsame Initiative bekanntgab, eine regionale Goldwährung zu verwenden, um bilaterale Handelsobligationen zu begleichen, hat er sein Leben aufs Spiel gesetzt. Nach der Ankündigung derselben Initiative in Japan folgte der Fukushima-Angriff, der im Westen als Unfall, im Osten jedoch als Angriff bezeichnet wurde. Erwarten Sie, dass sich der gesamte Pacific Rim dieser regionalen Goldwährung, die bisher weder formuliert noch benannt wurde und als Zahlungsmittel in Handelstransaktionen dienen soll, anschließen wird.

Jackass erwartet, dass sich bald Indonesien, die Philippinen, Singapur, Thailand, sogar Taiwan und möglicherweise Hongkong Malaysia anschließen werden. Der wichtigste Punkt für dieses regionale Instrument wird die fehlende Teilnahme Chinas sein. Sie könnten die Bewegung hinter der Bühne dirigieren.

Duales Universum

Der nächste Schritt für die weltweite Finanzwelt wird die Einbeziehung regionaler Strukturen und Plattformen sein. Die gesamte Gemeinschaft an Nationen führt wichtige Anpassungen als Vorbereitung auf einen weltweiten Reset durch, um den Schock, die Verzerrung und das mögliche Chaos zu minimieren. Erwarten Sie eine Dominanz regionaler Themen, während sich das duale Universum ausbildet. Der Osten wird es vorziehen, in chinesischen Yuan und oft in Euro zu handeln. Der Westen wird den US-Dollar bevorzugen, jedoch auch in Spuren mit dem britischen Pfund innerhalb der alten Kolonien handeln.

Eine Dichotomie hat sich gebildet, die große geopolitische Spaltung inmitten von Feindseligkeit und Handelsspannungen mit sich bringt, zusätzlich zu direkten Drohungen und Sanktionen. Die gesamte QE-Initiative der US-Fed - gepaart mit Billionen Dollar US-Staatsschulden - hat über einen langen Zeitraum eine Rebellion gefördert, die von sichtbarem Anleihebetrug gezeichnet war.

Die Übergangszeit wird zwei dominante Währungen beinhalten: den US-Dollar und den Yuan. Der vollständig eingeführte Goldstandard braucht noch mehr Zeit, mehr Vorbereitung. Der US-Dollar wird nicht so schnell oder einfach abzuschaffen sein. Er ist fest in Zahlungssysteme, in Kreditsystem, in Bankensysteme, in Derivatkontrakte und vieles mehr eingebunden.

Die gesamte Reihe korrupter Unternehmen (Betäubungsmittel, Waffen, Menschenhandel, Organhandel) basiert auf dem US-Dollar, mit gigantischen Sparkonten und Geschäftsinvestitionen. Diese werden sich nicht alsbald verflüchtigen, was eine Übergangsphase diktiert. Das duale Universum ist entstanden, ohne große Fanfare, als eine Evolution, die während enormer Spannungen und Konflikte Form annimmt. Der chinesische Yuan ist der designierte Betreuer und wird verwendet, um den Goldstandard einzuleiten.

Die Vereinigten Staaten müssen sich an die Gold Trade Note in Verwendung anpassen. Sie müssen sich mit Knappheit und steigenden Preisen, gefolgt von Angebotsstörungen beim Import zufriedengeben. Wetterbedingte Lebensmittelknappheit und Kosten von Handelszöllen sind die neusten hässliche Falten.

Die USA müssen eine wettbewerbsfähige, goldgedeckte Währung einführen. Sie müssen mit der Wirklichkeit der verlorenen Weltwährungsreserve und der geteilten Weltführerschaft klarkommen. Sie müssen die Weltmacht teilen, während sie den außergewöhnlichen Status und ihre Lizenz, Terrorismus zu schüren, verlieren. Sie müssen die Isolation vermeiden. Sie müssen sich reindustrialisieren. Sie müssen die 22 Billionen Dollar Schulden abbezahlen. Sie müssen Gold als Quelle für die neue Währung hernehmen.

Sie müssen sich dem Risiko eines New Scheiss Dollar - ein Konzept der dritten Welt - stellen, sollte die US-Regierung auf ihre üblichen, betrügerischen Finanzen zurückgreifen. Ich erwarte, dass die US-Regierung sehr spät einen vollkommen unehrlichen, goldgedeckten Dollar auf den Markt bringen wird. Er wird durch gefälschte Goldbarren (Wolfram mit Goldummantelung) und angeblich tief-gelagerten Goldes untermauert werden. Unterstützt wird sie von gefälschten Prüfberichten, die durch Todesdrohungen gestützt werden. Nach einem oder mehr Jahren wird die weltweite Herausforderung aufgrund fehlender Integrität und ungültiger Legitimität noch heftiger sein.

Die US-Regierung hat seit September 2001 bewiesen, dass sie alle korrupten Entscheidungen treffen wird, alle falschen Schritte machen wird und dann nur die richtigen Maßnahmen unternimmt, wenn eine Waffe auf sie gerichtet wird oder man sich am Gläubigertisch während einer Neustrukturierung befindet. Tatsächlich ist

der Bankrott der US-Regierung das neue, schlecht bewahrte Geheimnis.

© Jim Willie CB
www.goldenjackass.com

Der Artikel wurde am 16.06.19 auf www.gold-eagle.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.goldseiten.de/artikel/418057--Gold-Standard-in-Sicht.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).